

# **Landesbibliothek Oldenburg**

**Digitalisierung von Drucken**

**Republik. 1918-1930  
38 (1924)**

93 (19.4.1924)

[urn:nbn:de:gbv:45:1-474999](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:gbv:45:1-474999)

38. Jahrgang

Die „Republik“ erscheint täglich mit Ausnahme der Sonn- und feiertage. Der Abonnementpreis beträgt für die Zeit vom 1. bis 30. d. M. 60 Pfennig...

Republik

Dreis 10 Pfennig

Regelgebührenpreis: 10 Pfennig... Bei den Abnehmern der „Republik“...

Norddeutsches Volksblatt - Sozialdemokratisches Organ für Oldenburg-Ostfriesland - Oldenburger Volksblatt

Hauptredaktion: Peterstraße 76, Fernsprecher Nr. 38

Wilhelmshaven-Risfringen, Sonnabend, 19. April 1924 \* Nr. 93

Redaktion: Peterstraße 76, Fernsprecher Nr. 38

Hakenkreuz-Ostern.

Wenn der Gekreuzigte, dessen Auferstehung zu Ostern gelehrt wird, am heutigen Tage wirklich auferstünde, so müßte er in doppeltes Entsetzen geraten: zunächst in freudiges Entsetzen über die ungeheure Menge von Menschen, die sich nach seiner Lehre Christen nennen...

Von dem geschichtlichen Jesus wissen wir sehr wenig. Aber so weit die Quellen ein Bild seines Charakters gewinnen lassen, war er ein Mann der Friedfertigkeit, Sanftmut und Nächstenliebe...

Kein Wunder, daß der sanftmütige Jesus mit der oben-erwähnten höchst verdächtige jüdischen Abkunft im Inneren Christen häufig wird und der konsequenter Teil von ihnen bereits dem „schlappen jüdischen Jesus“ den strammsten allerchristlichen Boden vorzieht...

Jesus selber würde freilich diese bössige Anklage kaum nicht als etwas Ungeheures empfunden haben. Waren doch die Anklagungskünster, die er mit dem Worte „O ihr Söhne!“ abtat, eine Bewegung, die den heutigen Wölfen ähnelt wie ein Ei dem andern...

Gewiß läßt sich bezweifeln, ob der Gedanke der absoluten Nächstenliebe in der Politik überhaupt verwirklicht werden kann. Wir Sozialdemokraten glauben es nicht. Aber wir berufen uns auch nicht für unsere Politik auf den Nazarenen...

Die Reichsliste der D. S. P. D.

(Berliner Eigenmeldung.) Eine aus Mitgliedern des Parteiausschusses und Mitgliedern des Parteivorstandes zusammengesetzte Kommission war vom Parteivorstand bestimmt worden, die Kandidaten für die Reichsliste aufzustellen...

- 1. Hermann Müller, 2. Weis, 3. Gröppel, 4. Dr. Giffert, 5. Marie Judowa, 6. Dr. Otto, 7. Georg Schmidt (Landarbeiter-Verein), 8. Wittmann, 9. Reichsnotarlang Dr. Engelmann, 10. Zietelhoff (Bauarbeiter), 11. Johannes Reige, 12. Stämpfer, 13. Dr. Adolf Braun, 14. Gustav Kubow, 15. Sellmann, 16. Heinz Schulz, 17. Schreff (Hilfsarbeiter-Verein), 18. Professor Gröppel, 19. Luise Schröder, 20. Hermann (Lehrer der Reichsbeschäftigten), 21. Dr. nach. Riese, 22. Hinkel (Erzgebirgs-Bezirk), 23. Giltmann, 24. Stüden, 25. Dr. Lehmann, 26. Heir. Schreiber-Krieger, 27. Müntzer (Verein der Gemeindev. u. Staatsarbeiter).

Da nicht wenige der vorgenannten Kandidaten bereits in einzelnen Wahlkreisen an aussichtsreicher Stelle nominiert sind, werden sie bei der Wahl auf der Reichsliste den hinter ihnen aufrückenden Gewinnen und Ungewinnen Platz machen...

Das kommende baltische Kabinett.

(Rosenhäger Meldung.) Die Regierung Stanning wird aller Voraussicht nach auch Ostern fertig gebildet sein. Der Rat hat sich die Ministerliste bis zum 27. April abgeschlossen...

Forderungen der Bergarbeiter.

(Hollenser Meldung.) Wie die Arbeiter aus Bohmen melden, hat eine von der kommunistischen Union der Bergarbeiter einberufene Konferenz der revolutionären Betriebsräte, auf der 223 Beschlüsse gefaßt worden, eine Reihe von Forderungen...

Neues französisches Schreckensurteil.

(Münster Meldung.) In dem Verzeih vor dem französischen Kriegsgericht gegen 30 Deutsche, die bei Saboteur und Spionage während des Ruhrkampfes angeklagt waren, wurden von dem 22. bis zum 27. April 1924...

Neuer politischer Mord in Mecklenburg.

(Eigenmeldung aus Schwerin.) Eine scheinbare Mordtat wurde unweit von Gagenow in Mecklenburg verübt. Die Verurteilung, die sofort nach Bekanntwerden der Tat anfiel, daß es sich bei dieser Umsturz um einen politischen Mordhandeln handelte...

Zur Vorgeschichte der Tat wird folgendes berichtet: Jenseit, der nach im Herbst vorigen Jahres Leiter der kommunistischen Partei...

für ein unfehlbares Mittel, um sofort aus jeder Gasse entlassen zu werden: man muß sich nur rühmen, daß man an einem Aktensatz auf einen sozialistischen Minister beteiligt war!

aber angelt und bänge geworden zu sein; denn es erlebte sich immer auf dem schnellsten Wege und führte der SPD. den Rücken...

Ein politischer Aktendiebstahl.

(Weimarer Eigenmeldung.) Im Landtagsgebäude zu Weimar wurde am einem Sonntag der Aktendiebstahl der Oberstaatsanwaltschaft verübt, der durch den Aktendiebstahl die Aufhebung der Kommunität des kommunistischen Abgeordneten Dr. Neuberger wegen Hochverrats beantragt wurde...

Amerikanische Kandidaturen.

(Neuwerker Eigenmeldung.) Der Nationalkongress der Demokratischen Partei Americas hat beschlossen, als Kandidat für die Präsidentschaft Alfred Smith von der Neuwerker Unterregierung zu nominieren. Der Kandidat der Republikaner ist der gegenwärtige Präsident Coolidge.

Amerika und die Fremden.

(Neuwerker Meldung.) Der Senat hat die Abstimmung über den Antrag zum Einwanderungsbesetz, der die Einwanderung von Chinesen und Japaner unterbindet, wiederholt und mit 71 gegen 4 Stimmen den Antrag angenommen...

Vorbildliches aus Lettland.

(Rigaer Eigenmeldung.) Im lettischen Parlament wurde der Antrag auf die Auflösung der kommunistischen Parteien und der lettisch-politischen Bauerngruppen, der die Enteignung des lettischen Großgrundbesitzes, der im Laufe der Jahrhunderte der eingewanderten Bevölkerung...

Streik der Buchdrucker in Oldenburg.

Dente morgen sind auch die Personal der „Oldenburger Nachrichten“ und der „Landeszeitung“ in den Streik getreten. Somit steht im Druck der Zeitung in allen Verlagsstellen. Eine feste Unterzeichnung des Streiks war bisher von den beiden obigen Zeitungen nicht erfolgt.

Fern im Süd...

Aus Florenz wird berichtet: Italien ist gegenwärtig bemüht, von Fremden überfüllt, das in Florenz aber ausnahmslos selten vorkommen gefunden haben. Sie mußten in der Gasse bei...

Wie wir hören, hat der Reichsminister Dr. Marx das infolge des Rücktritts des Ministers Dr. Baumgarten unterbreitete Reichsministerium übernommen. Eine Reisebegleitung soll veranlaßt sein...

Die französische Regierung hat als erste die neue republikanische Regierung Griechenlands offiziell anerkannt.

Ein weiteres Beispiel von Verlogenheit und Rohheit hat uns der Münchener Prozeß geliefert, dieses dumme Mosaik vor Ehrenwortbrüchen, Großfahrdereien, Erpressen gegen Wehrlich und Boden auf die Bewalt des Scheitels. Vielfach wird gerade am Oherstage die rechtslebenden Wähler die angebliche Auferstehung des Deutschlands mit ihrer „böhschen Auferstehung“ in Parallele legen.

Aber da ist keine Parallele. Jesus von Nazareth vertrat ein großes sittliches Prinzip, diese böhsche Auferstehung aber ist gekennzeichnet durch eine Periode stillen Niederganges. Ein wirklicher Anstieg zu Recht und Gerechtigkeit ist nur möglich, wenn das deutsche Volk sich nicht von einer böhschen Diktatur verfallen läßt, sondern unter eigener freier Verantwortung seine Geschichte bestimmt...

**Rußlandpolitische Wochenrückblick.**

**Die dänischen Wahlergebnisse. — Sozialdemokratische Regierung. — Der Wahlenfall in Schleswig. — Die Sozialistenbetrie der bürgerlichen Presse. — Rumänisches Bündnispolitik.**

Das in dieser Woche zur Debatte stehende bemerkenswerte außenpolitische Ereignis waren zweifellos die Wahlergebnisse in Dänemark. Nicht nur, daß diese Wahlen einen Rechtsruck für die Sozialdemokratie brachten, nicht nur, daß sie die bisherigen Regierungsinhaber auf ihren Ministerposten erschütterten — darüber hinaus war das Resultat geradezu so, daß der König sich gezwungen sah, der sozialdemokratischen Reichstagsfraktion die Übernahm der Regierungsgewalt anzubieten. Ein Vorgang, der nicht nur für Dänemark innerpolitische Bedeutung hat, sondern an dem auch weitläufige Kreise in Deutschland in starkem Maße interessiert sind. ...

... Das in dieser Woche zur Debatte stehende bemerkenswerte außenpolitische Ereignis waren zweifellos die Wahlergebnisse in Dänemark. Nicht nur, daß diese Wahlen einen Rechtsruck für die Sozialdemokratie brachten, nicht nur, daß sie die bisherigen Regierungsinhaber auf ihren Ministerposten erschütterten — darüber hinaus war das Resultat geradezu so, daß der König sich gezwungen sah, der sozialdemokratischen Reichstagsfraktion die Übernahm der Regierungsgewalt anzubieten. Ein Vorgang, der nicht nur für Dänemark innerpolitische Bedeutung hat, sondern an dem auch weitläufige Kreise in Deutschland in starkem Maße interessiert sind. ...

... Das in dieser Woche zur Debatte stehende bemerkenswerte außenpolitische Ereignis waren zweifellos die Wahlergebnisse in Dänemark. Nicht nur, daß diese Wahlen einen Rechtsruck für die Sozialdemokratie brachten, nicht nur, daß sie die bisherigen Regierungsinhaber auf ihren Ministerposten erschütterten — darüber hinaus war das Resultat geradezu so, daß der König sich gezwungen sah, der sozialdemokratischen Reichstagsfraktion die Übernahm der Regierungsgewalt anzubieten. Ein Vorgang, der nicht nur für Dänemark innerpolitische Bedeutung hat, sondern an dem auch weitläufige Kreise in Deutschland in starkem Maße interessiert sind. ...

... Das in dieser Woche zur Debatte stehende bemerkenswerte außenpolitische Ereignis waren zweifellos die Wahlergebnisse in Dänemark. Nicht nur, daß diese Wahlen einen Rechtsruck für die Sozialdemokratie brachten, nicht nur, daß sie die bisherigen Regierungsinhaber auf ihren Ministerposten erschütterten — darüber hinaus war das Resultat geradezu so, daß der König sich gezwungen sah, der sozialdemokratischen Reichstagsfraktion die Übernahm der Regierungsgewalt anzubieten. Ein Vorgang, der nicht nur für Dänemark innerpolitische Bedeutung hat, sondern an dem auch weitläufige Kreise in Deutschland in starkem Maße interessiert sind. ...

**Ein seltsames Gespinn.**

Die Deutsche Demokratische Partei des Wahlkreises Düsseldorf-Ost hat für die Reichstagswahl folgende Kandidaten aufgestellt: 1. Schriftführer Anton Erbes (Düsseldorf); 2. Rechtsanwalt Dr. Hermann Fische (Rhein); 3. Lehrerin Maria Fische (Essen); 4. Oberpolitiker Ludwig Müde (Düsseldorf); 5. Direktor Graf Felber (Barmen).

Das ist ein seltsames Gespinn zusammengeknüpft. Der Erbes führt einen ungemein scharfen Kampf gegen die Sozialdemokratie, vor allem gegen Einar. Jede Nummer der von ihm herausgegebenen „Eite“ ruff zum Kampf gegen diesen Feind. Ein notwendiger, ein gerechter Kampf!

Der Dr. Fische ist der Deutsch-Luxemburgischen Bewegung, und Fische, Fische, und der Gesellschaft der Gewerkschaften, und den beiden Grundbesitzern des großen Einwohnerviertels, Getreideli die Dr. Fische im Gesamtverband des Reichstages der sozialdemokratischen Interessen assistiert. Welchem Gefühl wird Herr Dr. Fische die „Eite“ lesen, mit welchem Gefühl Herr Erbes an die Stellung von Herrn Dr. Fische denken, und wie werden beide als Spitzenkandidaten gemeinsam den Wählern führen? Der eine gegen die Sozialdemokratie, der andere mit ihr. Jedem das Seine — so kann nicht geschehen. Aber das seltsame Gespinn ist — leider! — beschlossen für die Wahlhilfe in der Demokratischen Partei, der deshalb alle Arbeiterwähler mit schärfstem Mißtrauen beggnet müssen!

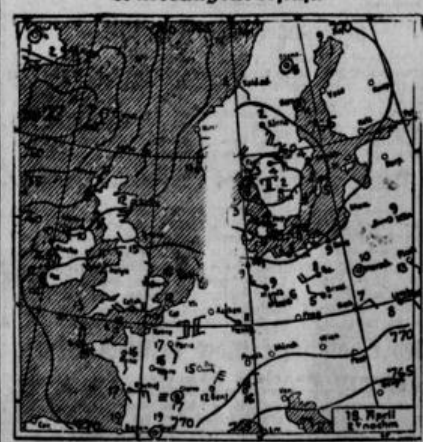
**Die Textilarbeiter in Kassel.**

(Kasseler Meldung.) An der Donnersbegegnung in Kassel des Textilarbeitertages, an dem zunächst Hugo Dreßel den Bericht über das Verhandlungsorg. Den Wünschen der Frauen habe man nach Möglichkeit Rechnung getragen, aber die Jugend müsse noch viel mehr berücksichtigt werden. Die geistige Erziehung der Jugend lie eine der wichtigsten Aufgaben der Zukunft. Wenn endlich die Streikler innerhalb des Verbandes getragen werde, könne auch der „Textilarbeiter“ mehr leisten, so aber sei die Verhandlungsorg. ...

**Nicht vergessen!**

Angeichts der im Wahlkampf von den Rechtspartheien wiederholt behaupteten „Lasssch-Reserve“ lohnt es sich, einem Briefe Kindenburger aus dem Zeitpunkt der militärischen Zusammenbruchs auszusuchen. Die Deutsche Jugend in eine Verbindung aus dem Jahre 1919, und der Zeit, in der die Rechtspartheien begannen aus ihrer Vermögensfrage wieder zu erwachen. Als zur Beendigung des Weltkrieges war von seiner Seite von der erkrankten Front gesprochen worden. ...

**Witterungsübersicht.**



**ERKLÄRUNG.**

Das Geß mit einem Teil von Griechenland Ostwärts vorstehende Doppelrandgebiet ist hier weiter angegeben; es liegt heute als große Anhaltspunkte über Mitteleuropa. Südlich von ihr ist die getrennt südwestlich verlaufende Depressionszone zwischen England und Island vorgetragen; sie scheint sich mit dem über Schweden liegenden Tief, das in Auflösung begriffen ist, vereinigen zu wollen. Das bis heute mitten über Norddeutschland noch anhaltende Stiegen des Druckes hat zu einer Verschärfung des Druckgefälles nach Norden hin geführt; und diese südwestliche Winde hervorgerufen, die vorübergehend mit leichten Regens- und Graupelstürmen verbunden sind. Diefen Charakter dürfte das Wetter auch noch zeigen haben. ...

Witterungsübersicht: Rumänien sei mit der Tschechoslowakei und Jugoslawien in der Kleinen Entente vereinigt, deren hauptsächlichster Zweck sei, jeden Versuch Ungarns, den Entzug aus in Osteuropa mit Gewalt zu ändern, in Schwach zu halten. Auf der anderen Seite sei Rumänien mit Polen durch eine Militärkonvention von rein defensivem Charakter verbunden, die in erster Linie gegen die Möglichkeit eines russischen Angriffes gerichtet sei. Auf diese Weise hätten sich die durch den Friedensvertrag geschlossenen Lügen, vergifteten Lügen Osteuropas gegen jede Eventuallyität von russischer, ungarischer und deut-

und infolge der Unmöglichkeit, die in den Schritten der letzten Tage eingetreten sehr erheblichen Versuche zu ergreifen, es stehen noch menschlichem Ermessen keine Aussichten mehr, dem Feinde den Frieden auszuhandeln. ...

**Die Dorfschule der Völkischen.**

In Dresden ist ein bekannter kommunistischer Führer der Arbeitlosen, namens Schütler, der der ganz rationalen Richtung angehört, dieser Tage zu den Deutschvölkischen übergetreten. Schütler war ein besonders eifriges Mitglied des Vorstandes der Erwerbslosen. ...

**Zur Reparationsfrage.**

Die Reparationskommission hat beschlossen, den Bericht der Sachverständigen an die interessierten Regierungen zu übermitteln und die deutsche Regierung aufzufordern, die notwendigen Gesetze und Berechnungen einzureichen. ...

Die Berliner Reichsrichter der Partei Wähler stellen fest, daß eine Verbindung zwischen Sincaré und Thannitz auf keinen Fall früher als im Laufe des Monats Mai stattfinden werde. ...

Die Unterlandungsrichter des Staatsgerichtshofes hat gegen eine Reihe von Mitgliedern der Reichszentrale der kommunistischen Partei Deutschlands Haftbefehle ausgedreht und Strafbefehle erlassen. ...

Die Reichspräsident hat den bisherigen Gefandten in Rom, Dr. Glöckner, zum Gesandten in Belgien ernannt. ...

Die Reichspräsident hat den bisherigen Gefandten in Rom, Dr. Glöckner, zum Gesandten in Belgien ernannt. ...

Die Reichspräsident hat den bisherigen Gefandten in Rom, Dr. Glöckner, zum Gesandten in Belgien ernannt. ...

Die Reichspräsident hat den bisherigen Gefandten in Rom, Dr. Glöckner, zum Gesandten in Belgien ernannt. ...

### Kultur und Gewerkschaftskampf.

Wie nie auch der Kapitalismus heute mit der ganzen Brutalität seiner wirtschaftlichen Macht das Proletariat in den Staub zu drücken. Die niederträchtiger Gerechtigkeit ist die Stunde der allerschwersten Not für seine geringen Möglichkeiten aus. Wie nie auch der Kapitalismus heute den Klassenkampf, und wie nie ist der mit Mühen gekämpft, der da heute immer noch nicht, das heißt, es ist nicht möglich, daß der Kampf gegen den Kapitalismus zum freigelegten Kampf wird.

Von Freiheit, von sozialer Kultur und allem Schönen haben sie da drüben alle wohl in ihren höheren Schulen gelernt. Aber dennoch bringen sie es fertig, sich zu Schandexzessen zu erheben und dem Proletariat durch rassistische Schläge der Arbeitstätigkeit und meisters Herabwürdigen des Lebens auch noch den letzten Rest von Menschlichkeit zu nehmen.

Kultur ist niemals dann vorhanden, wenn sie nur in den Schulen gelehrt wird. Kultur hängt auf das innigste zusammen mit dem Wirtschaftlichen, und solange das Wirtschaftliche wie im Kapitalismus ein Proletariat unmöglich macht, eine redliche Kultur, solange gibt es keine Kultur, denn es ist keine Kultur geben. Nur Wirtschaft wird die Kultur erst dann, wenn das Proletariat durch einen geschlossenen Kampf den Feinde aller Kultur, dem Kapitalismus, die Faust aus den Augen reißt und sich die Ordnung des Lebens erzwingt, die die Kultur, die Freiheit und Menschlichkeit erst möglich macht.

Wie hat man aber diesen gewerkschaftlichen Kulturkampf des Proletariats zu führen als richtig und unerschütterlich, weil er sich nicht nur als Mittel zum Zweck, sondern als Zweck an sich zu führen hat. Denn dieser Kulturkampf des Kapitalismus will nicht als Geschäft, nicht als Nebensache, nicht als Nebenbei der allerschwersten Triebe.

Kultur wird allein aus dem proletarischen Wirtschaftskampfe heraus, wie er in den freigelegten Wirtschaftskampfe mit ganz besonderer Ehrlichkeit vorhanden ist. Das Proletariat will durch den gewerkschaftlichen Kampf auch sein Recht auf Leben, auch das Recht seiner Klasse. Aber es will zugleich mehr. Es will durch organisatorischen Kampf seiner eigenen Stärke ein

Schwächen der kapitalistischen Macht, damit aus dieser wiederum neuen wirtschaftlichen Struktur heraus Kultur einmal möglich wird. Ueber den gewerkschaftlichen Kampf des Proletariats steht leuchtend ein hoher Jütischer, der höchste jütische Kulturgenosse. Das Proletariat will als letzten Sinn des Kampfes Freiheit. Es will die Idee des Rechts, die Idee der Freiheit, die Idee der Demokratie. Und eben darum muß das Proletariat ein Jüger sein, weil ein hoher jütischer Genosse nicht anders liegen kann.

Aber doch es liegt, dafür ist der geschlossene Kampf die unbedingte Voraussetzung. Und darum gewinnt keine Zeit so wie da unsere zur unbedingten geschlossenen Kampfzeit aller Interessen. Da hat es einfach keine Samen und Früchte und auch keine Stütze geben. Denn der kapitalistische Zusammenstoß und hier die gewerkschaftlichen Verbände. Ein anderer ist es nicht. Und wer da trägt oder schmollens abwärts sieht, der sieht rechts.

### Der eingekübte Prinz.

Ein ehemaliger Offizier schreibt der Berliner Volkszeitung: Ich erinnere mich aus meiner Kindheit in den 90er Jahren des Prinzen mit dem Stiefsohn. So wurde bei uns der Prinz Friedrich Leopold, der Schwager des Kaisers, genannt, weil er sich auf den Eisenbahnfahrten von Potsdam nach Berlin nie zu leben pflegte, um die Eingekübten in seinen Hofen nicht zu berangieren! Zufällig fand er dann heraus, eine Eingekübte noch der andern raubend, im Seitengang des Schlafwagens.

Der Hofmarschall Graf Jellitz-Argüßler befähigt in seinem vielgenannten Buch „Prinz Jell.“ am deutschen Kaiserhof, Deutsche Verlagsanstalt, Stuttgart) die feminine Stiefel des Prinzen, der bei der Revolution 1918 die rote Klinge auf seinem Glieder Schloß hielt, es dann aber doch für getarnter hielt, nach der Schweiz überzufliehen. Jellitz sagt: „Selbst eigen war er mit seiner Toilette. Er brauchte eine ungleiche Zeit und verabschiedete Unsummen für viele. Als er bei einer Parade ohnmächtig wurde, weil er zu feil angezogen war, entdeckte man, daß es unmöglich war, die Schuhe zu lösen und den Hod anzuheften, da er von oben bis unten eingekübt war!“

Einzig hing er zu Pferde und trug so enge Reithosen, daß ihm diese beim Aufsteigen spielten. Das polierte mit vier nacheinander angelegenen Reithosen; erst die fünfte Hufe hielt ein vorzügliches Kuffchen aus. Wenn er um 6 Uhr morgens Dienst hatte, besaß er, er, bald nach 2 Uhr morgens aufstehen zu müssen. Zum Wachen brauchte er eine Stunde, und der

Rest der Zeit wurde mit Waden, Parfümieren und anderweitigen Toilettenkünsten ausgefüllt.

„Schlimm war es,“ schreibt Graf Jellitz, „daß ihn und wieder einen großhiesigen Mann aber Unteroffizier beschimpfen zu hören. Es lag in der Luft, und er brauchte so beleidigende Ausdrücke, daß man die Wirkung auf alle Beteiligten nur bezauern konnte.“

Er war ein Hohenpöpler, nehm alles nur in allem ...

### Die Raube der Geliebten.

Eine Raubmörderin hatte der Buchdrucker Otto Böhm in Berlin erkrankt und in der Nacht im Bett ermordet. Durch seine letzten Blicke, mit der er sich unmerklich gemacht worden. Obwohl festgestellt worden war, daß Böhm immer noch bei verhängten Fenstern mit mehreren anderen Männern gearbeitet hatte, wurde bei der Durchsichtung seiner Spur einer Raubmörderin gefunden. Schließlich erregten aber große Schwärme Verdacht. Als man sie untere, wurden beschuldigt waren, daß sie etwa 48.000 Mark Raubplünder hatte der Angeklagte bereitgestellt. Der Angeklagte hatte schon einen großen Teil der von ihm angelegten Schätze in den Verkehr gebracht. Bei Durchsichtigung der Versteigerung wurde auch Raubplünder in großen Mengen gefunden. Das Schöffengericht Berlin-Britz verurteilte den Angeklagten wegen der Raubplünder zu fünf Jahren Zuchthaus und wegen der Raubplünder der Sonderrolle zu zwei Jahren Gefängnis. Beide Strafen wurden in sechs Jahre Zuchthaus umgewandelt.

### Literatur.

Die „Blode“. Die „Blode“, Heft 3, enthält: Zwei Aufsätze zur 200jährigen Feier des Geburtstages von Immanuel Kant, von Carl Valentini und W. Ulrich. Die Verfassung als Rechtsfrage von Ferdinand Lohoff, Hugo Sinnens von Paul Ufermann. Zu den bayerischen Landtagswahlen von Ernst Pfeiff. Die kann und wird der Sozialismus zur Verwirklichung gelangen? von Edward Bernstein. Einbrüche von Karl von Gebing. Rital aus diesem Stück Tolstoj, Wirtschaftlicher Rundblick, Glosien usw.

**Volkskshaus**  
Grünes und gemüthliches Hall-Lokal am Platz

Am 1. Dienstag:  
**Unterhaltungsabend**  
der Freien Turnerschaft  
Nürtingen.

Am 2. Dienstag:  
**Grasser öffentl. Ball**  
Anfang 6 Uhr.

Flotte konkurrenzlose Musik.  
Neueste Tänze.  
Solide Preise.  
Es ladet freundlich ein  
F. Dieter.

Am Sonntag Nürtingen haben bis weiterer Spechtung in jedem ersten und dritten Sonntag und Sonntag im Monat Ball.  
Oldenburg, den 15. April 1924.  
Gehungsinspektion.

**Wilhelmsbaven.**  
Wahlen zur Gemeindevertretung am 4. Mai 1924.  
Der Wahlausschuss tritt zur Befehlshaltung über die Zulassung der eingetragenen Wahlberechtigten am Mittwoch den 23. April 1924 nachmittags 4 Uhr im großen Sitzungssaal des Rathauses zusammen.  
Wilhelmsbaven, den 19. April 1924.  
Der Vorsitzende des Wahlausschusses, F. G. G.

Wir suchen per sofort für unsern Neubau noch über  
**100 erste Verkaufskräfte**  
für sämtliche Abteilungen.  
Persönl. Meldung mit Zeugnissen in unserem Personalbureau, Gökerstrasse 24.

Eingetroffen:  
**Eine Ladung Würzburger Hofbräu!**  
Otto Schnieder,  
Nürtingen,  
Merkurstraße 34,  
Telephon 248.



Wollen Sie Ihre Uhr nur bei **Ges. Fröhlich & Co.** reparieren lassen? Wir führen die besten Uhren.

**Amateur!**  
Sämtliche Photo-Artikel und Apparate wieder zu billigen Preisen vorrätig.  
**Drogen - Meyer**  
Marktstraße 18 u. 46.

**Rudolph Karstadt**  
WILHELMHAVEN

**Bauhütte für das Jadergebiet**  
gemeinnützige Bauerschaft m. v. d. B.  
Hoh- und Tiefbau, Maler-Beruf, Dachdeckerbetrieb,  
Nürtingen, Nürtinger Straße 6, Fernruf 438. (2851)

Zur Stellen per 1. Mai d. J. noch  
**2 Lehrlinge**  
für Manufaktur, Konfektion u. Kontorarbeiten ein. Nur Söhne eheberechtigter Eltern, die Interesse für diesen Beruf haben, wollen sich in den Vormittagsstunden vorstellen.  
**Gebr. Leffers**

Wir suchen für unseren Erfrischungsraum  
**1 kalte Mamsell**  
**1 Kaffeeköchin**  
**Büfett-Damen**  
**Aufwaschmädchen**  
Persönl. Meldungen mit Zeugnissen in Personalbureau, Gökerstrasse 24.

Wir suchen zu sofort  
**mehrere Tischler**  
welche auch im Beizen und Polieren erfahren sind.

**Rudolph Karstadt**  
WILHELMHAVEN

Wir suchen zum sofortigen Eintritt  
**einige tüchtige Maurer**  
bei höherem Lohn.  
Angebot an die Arbeiter-Armee der **Social-Automobil-Werke A.-G.**  
Barel I. D.

**Rudolph Karstadt**  
WILHELMHAVEN

Sobald erschienen:  
**Wollstein-Album**  
für Herren, Damen- und Kinderwäsche. Preis 75 Pf.  
Buchhandlung Paul Hug & Co.  
Nürtingen, Peterstraße 76.

Sie kaufen gut  
im Kleinhandel aus reichhaltigen Lagers nur beste Waren preiswürdig in  
**Kupers Verkaufsstellen**  
für Großverbrauch zu den kürzest niedrigen Preisen die besten Qualitäten bei  
**Kupers Grosshandel**  
Tel. 325 u. 1016.

**Heinrich Dohrmann**  
Schuhwaren aller Art  
Solide Preise, gute Qualitäten.  
Bismarckstraße Nr. 111  
(gegenüber dem Postamt)

**Schießen-Berein Nürtingen.**  
Der Schießgesellschaften haben am 2. Oktober nachmittags 6 Uhr. großes Preischießen. Konzert im Schützenhof zu 8 Uhr. Eintritt zum Wunscharte beim Schützenbruder Jochen (W. G. G. Nürtingen) um 10 Uhr mittags. (2846)

**Gartenbauverein Wilhelmsbaven e. V.**  
Verteilung von Saatgut, Kartoffeln, Kirschen, Obst gegen Mitgliedschaft an Schützenplatz, den 2. April, nachmittags 4-8 Uhr. Eintritt u. Mitgliedschaft. Chemiker. Bitte folgen in nächsten Tagen. Der Vorstand.

**Sanjajaal**  
Am 2. Oftertag: **Gemüß, Taufranzosen**  
Konkurrenzlose Musik! Es ladet freundlich ein  
W. G. G. (1924)

Schulgemeinschaftsdarm. Wohnung gegen eine größere 3 oder 4 Zimmer. Wohnung am liebsten in Wilhelmsbaven. O. unter K. 72 an die Exped. der „Republik“.

**Freibank**  
Wilhelmsbaven. Deute 4 Uhr.  
**Meißner-Verkauf.**  
Besucht Reinmadeln für Brauereien. In werden Königl. 26. II.

**Holzrouleaus**  
Jalousien, Rollläden, Rollschirme.  
Bismarckstraße Nr. 111, k.

Lust, Trübel

# Oster-Volksfest

auf dem Schützenplatz in Rüstringen

Freud, Jubel

Vom ersten Ostertag bis Dienstag, den 22. April, Volksbelustigung jeder Art!

Am Dienstag abend: Grosses Gala-Feuerwerk!

## DAS HERVORRAGENDE OSTERESSEN IN DER VOLKSKLAUSE!

Marktstraße 21 Ecke Prinz-Heinrich-Straße

**1. Ostertag.**  
Menu: 80 Pf.

Spargelsuppe mit Einlage, Hammelbraten mit frischem Spinat, Chocodacremes mit Vanille-Sauce.

**2. Ostertag.**  
Menu: 80 Pf.

Bouillon-Suppe mit Einlage, Kalbsbraten mit Blumenkohl, Vanillecreme mit Fruchtsauce.

**Grosses Menu 1.50 M**

Spargelsuppe oder Bouillon, Ragout fin Rheinlachs m. Butter, Hammelbraten mit frischem Spinat, Chocodacremes mit Vanille-Sauce.

**Grosses Menu 1.50 M**

Nierensuppe od. Hühnerbouillon, Huhn mit Spargel, Filetsteak mit grünem Salat, Vanillecreme mit Fruchtsauce.

Ferner die reichhaltige Speisekarte!

Guten Appetit! Guten Appetit!

**Ein frohes Fest** wünscht allen  
**Anton Halsbenning und Frau**

## Gebr. Gehrels

Qualitet Äußerst Kostbar, Reinheit 100%, Feinart 55.

**Empfehle zur sofortigen Lieferung**

- Anthrazitkohlen,
- Eisenschlacken,
- Bricketts: Kaiser und G. R.
- Grubekoks,
- Engl. Hüttenkoks,
- Deutschen Bechentkoks II. u. III.
- Deutsche und engl. Rußkohlen,
- Schmelzkohlen,
- Stückkohlen für Kesselfeuerung,
- Drehholz.

## Jeverländischer Hof

Gernshöhe 6.

An beiden Ostertagen:

**Großes Preisfest!**

Kofung vom 11<sup>u</sup> 12<sup>u</sup> Uhr, Schluß 11 Uhr abends. Zu reger Beteiligung ladet ein Karl Johannsen.

Mit heutigem Tage haben wir unser Restaurant

**Zur blühenden Schifffahrt**

ausgehende, direkt am Hafen (vollständig erneuert) wieder eröffnet und bitten unserer Freunde und Gönner, und mit ihrem Besuch wieder zu bereichern

**Herrn Krimmling**

H. H. S. C. H. 1924

**„Nordseefestation“**

Ostersonntag von 4 Uhr ab: Keller-Konert, Ostermontag von 4 Uhr ab: Keller-Konert, beide Tanzfröhen. — Es ladet freundlich ein Gustav Schwarz.

## Deutsche u. Colosseum \* Kammer \*

### Der große unerreichte Festspielplan!



Das Problem der sexuellen Aufführung im Film!  
**Frühlings-Erwachen!**

Die Tragödie einer heranreifenden Jugend nach dem gleichnamigen Lehrschriften vielumkehrten Bühnenwerkes.  
**Frank Wedekind.**

Noch nie hat der Film so gründlich, so richtig über die 3. u. 4. der Bühne von heute gefaselt, wie in dieser Probe eines geduldeten Weckens! Die völlig überflüssige Fiktion einer ausserordentlichen Fabel des Bühnenweckens ist im Film mit glänzendem Erfolg vermieden worden. Nichts bleibt das Weckens, Träumen und Irren der Jugend.

**„Er“**

verkauft Erfrischungen!

Großes mit Harry Lloyd.

**Die Flaschenpost**

Stückspiel in zwei Akten nach der gleichnamigen Erzählung von Grandville Schmidt.

### Das Paradies im Schnee!

Eine jenseitige Komödie in fünf Akten nach dem gleichnamigen bekannten Roman von Rudolf Straß.

In den Hauptrollen:  
**Bruno Astner, Herr Vitta, Edith Keller.**

Der Schauspiel der außerordentlich spannenden Komödie ist **St. Wörig**. Das Paradies hoch oben in der erhabenen Alpenwelt, wo Sport und Spiel, gesellschaftliches Leben und bunte Lustbarkeit sich abspielen.

Außerdem:

### „Er“

verkauft Erfrischungen!

Großes mit Harry Lloyd.

### Die Flaschenpost

Stückspiel in zwei Akten nach der gleichnamigen Erzählung von Grandville Schmidt.

## Max Linder

in seiner großen Komödie:

### 7 Jahre Pech!

Eine unglaubliche Leidensgeschichte in 5 Akten. Wie lachen wir die Kinder über Filme mit Max Linder.

## MONOPOL

Allen „ja“ recht zufriedenes Osterfest wünschen Wilhelm Quinting u. Frau.

**Heute,**  
Sonnabend 8 Uhr: Beginn des Osterprogramms

Am 1. Ostertag, 11 Uhr vormittags:

**Musikal. Morgen - Feler**

unter gültiger Mitwirkung des so berühmten Wilhelmshavener Männer-Quartetts.

Nachmittags 5 Uhr und abends 8 Uhr:

**Grosse Fest - Konzerte!**

mit den vornehmen Künstler-Einlagen.

Am 2. Ostertag, nachmittags 5 Uhr:

**Festkonzert m. Hausball**

Abends 8 Uhr: Das grosse Osterfest-Programm.

## Geschäfts - Eröffnung.

Mit dem heutigen Tage eröffne ich im Haus

**Roonstrasse, Ecke Heinestrasse, eine**

## Fleisch- u. Wurstwaren-Fabrik

Es wird mein Bestreben sein, nur beste Fleisch- u. Wurstwaren bei mässigen Preisen zu liefern. Um gültigen Zuspruch bitte! Hochachtungsvoll

**Oskar Just, Fleischerstr.**

## An beiden Ostertagen Sonderfahrt nach Schwardeborne.

Abfahrt von der 1. Einfahrt 8.30 Uhr nachm., Rückkehr gegen 5 Uhr. Außerdem die festplanmäßigen Verbindungen ab Wilhelmshaven: 9.30, 1.40 und 5.00 Uhr.

Wagkraft Wilhelmshaven.

## Fröhliche Ostern!

wünscht allen Gönnern, Freunden und Bekannten

**Der Eiermann**

Der Theaterverein Frohsinn-Sande

veranstaltet am 1. Ostertag im Saale des Orens Pfeifer einen

## Theaterabend

Zur Aufführung gelangt der lustige Zwei-Akter „Die beiden Freier“ über „Der blühteste Wetter“ mit 1000 bewährte „Eingelassen“, „Eingelassen“, „Eingelassen“ 7 Uhr, Anfang 7.30 Uhr. — Der Verein verspricht einen genussreichen Abend. — Es ladet ein (1924) Der Vorstand.

## Berein z. Bekämpfung der Tuberkulose für Rüstringen-Wilhelmshaven.

Am Mittwoch, den 23. April d. J., 8 Uhr abends findet im Rathsausschusslokal Wilhelmshavener Straße eine Versammlung statt, zu der die Mitglieder des Vereines eingeladen werden. Tagesordnung: 1. Bericht des Vorstandes, 2. Festlegung der Beiträge, 3. Bericht des Ausschusses, 4. Sonstiges. — Es ladet ein (1924) Der Vorstand.

## Deutscher Metallarbeiter-Verband

Wilhelmshaven-Rüstringen.

Am Dienstag, den 22. April 1924, abends 8 Uhr:

## Vertrauensmänner - Sitzung

im Volkshaus (Friedrichshof), Friedrichshof, sehr wichtige Tagesordnung, deshalb auch jeder Betrieb (auch der Privatbetrieb) vertreten sein! — Wichtigste und Vertrauensmännerliste ist vorzulegen. (1924) Die Ortsverwaltung.

## Beifenhau „Janja“

Ans. Johann Geis.

Stammschiff 111, gegallert dem Westertum

Große Auswahl in Toiletten-Perfekten, Toilettenseifen, Badschwämmen und Bürstentüchern.

Centr. Parfümeriegeschäft 1 kg 2. — 4. — 1. — 4. — 0.50 M

Centr. Parfümeriegeschäft Nr. 250 — 42 M

Nr. 150 — 34 M

Nr. 100 — 25 M

Nr. 50 — 14 M

Centr. Parfümeriegeschäft, Parfümerie, Toilette, große Dose 88 g, kleine Dose 24 g.

**Solange der Vorrat reicht** bis auf weiteres beim Einkauf von 2. — Wert an ein Stück 80% Kerze, oder ein Stück Toilette, oder eine Dose Centralin, oder eine Dose, oder eine Dose Perle gratis

## Deiters Mühlenhof.

Am 1. Ostertag ab 5 Uhr:

## Konzert

Am 2. Ostertag:

**Konzert mit Tanzanlagen!**

Gleichzeitig große Osterwünsche H. Jarnede und Frau.

## Evangelische Kirchengemeinde Sant.

1. Ostertag: Morgens 8 Uhr: Äußerst gute Verkündigung, Pastor Damm; vormittags 10 Uhr: Gottesdienst, Pastor Damm; abends 8 Uhr: Gottesdienst, Pastor Damm.

2. Ostertag: Vormittags 10 Uhr: Gottesdienst, Pastor Damm; abends 8 Uhr: Gottesdienst, Pastor Damm.

Am beiden Ostertagen Sammlung für das Hilfsheim in Oldenburg. (1924)

## SCHAUSPIELHAUS

Sonnabend 7.30 Uhr: Sonntag 8. Male: Goethe

## Faust

Sonntag 8 Uhr: Die verunglückte Brautnacht

Schmant von Arnold und Vogt. Ab Montag täglich Der Malterbozer

## Zu verkaufen eine

sonniger Silber mit roten, Oldenburg, 44 1. Gg. r. (1924)

## Kina Follenberger

Hans Niedeckert

Verlobte, Rüstringen, 1924

Am Sonntag, mittags 12<sup>u</sup> Uhr, findet in der u. unweitest nach einem tollsten idyllischen Leben meine liebe Frau, unsterblich herzlich, Mutter, Schwieg. u. Großmutter

**Maria Mazur**

geborene Zies, 1. März 73. Jahren.

Am Hülfe Aufnahme bitten die tausend, hinterbliebenen

Martin Mazur, Karoline Mazur, Wilh. Zehmann u. Fr. geb. Mazur

Karl Mazur u. Fr. geb. Krimmling und Entelkinder.

Schaat, den 19. April 1924.

Die Sterbepflicht findet am 23. d. M., nachm. 7<sup>u</sup> Uhr u. d. Leichenhalle des Nordsee Friedhofes statt.

## Dankagung.

Für die vielen Beweise herzlicher Teilnahme bei dem Hinscheiden unserer lieben Großmutter laden wir auf diesem Wege unseren innigen Dank Herr Alois Familie Cretz

# Worum es geht.

Deutschland hat den Krieg verloren. Deutschland hat gewaltige Verheerungen und dem Verfall des Reiches zu tragen. Deutschland ist bestraft in seiner Einheit, in seiner künftigen Zukunft, in der Grundfrage seiner Existenz. Das sind die unerbittlichen Tatsachen, die alles politische Leben in Deutschland überdauern und die jeder politischen Erwägung vorausgesetzt werden müssen. Deutschland hat nur eine Alternative. Das Ende dieser Katastrophe muß herin. Schicksalsschwere Entscheidungen müssen gefällt werden. Ein Ausweichen ist nicht möglich. Von diesen Entscheidungen wird das Geschick von Generationen abhängen. Diese Entscheidung fällt nach dem Willen der Mehrheit des Volkes. Kein Recht nimmt dem Volke die Verantwortung ab.

## Am 4. Mai bestimmt das deutsche Volk sein Geschick!

Dieser Wahltag ist ein großer und entscheidender Tag! Jetzt sind ein Volk vor so großer, so schicksalsschwerer Entscheidung. Nicht um politische Kombinationen, sondern um Leben geht es, Leben um die Gestaltung und die Zukunft des Lebens selbst. Die Frage der Entscheidung muß jeden Deutschen aufwiegen, muß ihn erfüllen mit ungeheurer Spannung, mit festem Willen und tiefem Ernst. Sie darf nicht fallen aus feinerer Selbstsicherheit und aus Neugierde, aus unklaren Gefühlen, aus Hohn, Wut und Spott.

Das deutsche Volk muß am 4. Mai zeigen, daß es politisch reif ist. Strenge politische Denker, Einsicht in die unumkehrlichen Tatsachen, mit denen wir zu rechnen haben, muß die Entscheidung bestimmen. Die herrschenden Mächte haben gezeigt, daß ein großer Teil des deutschen Volkes einen unheilvollen Weg betreten hat. Aus dem Reich der Volksherrschaft sind sie in das Reich der Gewalt übergegangen. Sie verfehlen die Augen vor den Tatsachen und jagen politischen Illusionen nach. Darüber wird das Erwachen aus diesen Illusionen sein, wenn am Wahltag für ganz Deutschland das politische Gewebe geschaffen wird, das nun in Bayern die Folge der politischen und der kommunistischen Gewalttätigkeiten ist!

Soll Deutschland das Land eines politischen Reichen und denkenden Volkes sein, oder ein verlorenes Land, dessen Bevölkerung sich selbst aufgibt, unfähig, ihre Lage zu erkennen, unfähig das eigene Geschick zum Besseren zu wenden?

In dem Sturm der Lebenskrisen, der unklaren Gefühle, der sich jagenden Illusionen steht die Deutsche Sozialdemokratie als feste Stütze. Sie freut der politischen Einmütigkeit sozialistischer Kräfte entgegen. Sie verachtet nicht Unerschrockenes. Sie läßt den Massen der Bevölkerung nicht vor, daß sie mit einem Schicksal die unpolitischen Zustände im Gegenteil verfehlen könnte. Aber ihre Politik lehnt die Wege zu besseren Zeiten, lehnt die Umwälzung für das Deutsche und die Zukunft des Reiches unter den veränderten geschichtlichen Bedingungen! Außerhalb ihrer Grenzen ist die geistige Verwirrung und das politische Chaos.

Die Einheit und die Stärke der Sozialdemokratie ist die Voraussetzung der Einheit und Stärke Deutschlands und seiner Zukunft!

Deutschland kann nur leben, wenn das Volk selbst bewußt Anteil nimmt an seinem Geschick, wenn es festlich sein Geschick bestimmt. Demokratie ist die erste Voraussetzung der deutschen Zukunft!

Soll Deutschland sich behaupten als einheitlicher, geschlossener Staat unter dem harten Druck der Kämpfe des verlorenen Krieges, so dürfen nicht die letzten Massen der Bevölkerung durch sozialistische Redeweisen von der Gestaltung des Staates zurückbewegt werden in dumpfe Gleichgültigkeit dem Geschick der deutschen Republik gegenüber. Soziale Gerechtigkeit erst schafft die Grundlage für Deutschlands Behauptung!

Kur im Reich können die inneren Voraussetzungen der Gestaltung der deutschen wirtschaftlichen Verhältnisse, des Aufbaus der arbeitenden Massen, Deutschlands geschaffen werden. Verschlingung, nicht neuer Krieg muß das politische Ziel jedes Denkenden sein.

Der Kampf um diese Voraussetzungen ist der Inhalt der Politik der Vereinigten Sozialdemokratischen Partei Deutschlands.

Im Interesse des ganzen Volkes, im Interesse der Zukunft Deutschlands vertritt sie ihre Forderungen:

**für soziale Gerechtigkeit — gegen soziale Reaktion!**

**für Demokratie und Republik — gegen jede Diktatur und Monarchie!**

**für Verständigung — gegen den internationalen Militarismus!**

## Demokratische Worte und Taten.

Der Wahltag der Deutschen Demokratischen Partei sagt in seinem Laute:

„Schon aller künftigen Arbeit. Nicht Ausbeutung schwacher Schichten in Mittelstand, Gewerbe und Arbeiterklasse, sondern Sicherung einer gründlichen Volkserziehung, insbesondere Herbeiführung der Produktionskräfte der Volkswirtschaft, Siegelung des Arbeitsrechts für den gewerblichen Mittelstand, sozialpolitischer Schutz der Arbeiterklasse, Ausbau der Sozialgesetzgebung, einfache und gerechte Steuern.“

Diese Forderungen stehen in schroffem Gegensatz zu der politischen Haltung der Demokratischen Partei in der verfallenen Übergangsperiode. In nahezu allen Wirtschaftsbereichen und Steuerfragen haben die Demokraten im Parlament und in den Ausschüssen

des Reichstages mit den Vertretern der Schwerindustrie und des Großhandels einen die Sozialdemokratie geistert.

Sie fordern sozialpolitischen Schutz der Arbeiterklasse — aber sie haben gemeinsam mit dem Zentrum die Zerschmetterung des sozialpolitischen Schutzes der Arbeiter durch den Arbeitsminister Dr. Brüning ausgeübt.

Die verhängnisvolle Reaktion der Reichsregierung — aber sie haben nicht erstrebt gegen die Forderungen des Reichstages, die die Macht der Kongresse und Parteien gewaltig erhöht hat. Schließlich einfache und gerechte Steuern. Die Vertreter in Steuerfragen, Herr Dr. Brüning, hat gemeinsam mit Dr. Heisterich die Sozialdemokratie denunziert, so daß Herr Heisterich im Rahmen des Reichstages sich ihm für seine Interaktion bedanken mußte. Er hat ferner das Verheimlichungsgesetz mit den anderen bürokratischen Parteien aus einer Hand gemacht.

In der Zeit, als noch der parlamentarischen Regierung mit den Vertretern der Mittelstände zu tunen war, hat die demokratische Reichsregierung sich an die Seite der großen, die Reichsfinanzen und Währung verunsicherten. Die Wirksamkeit Dr. Brüning in allen diesen — aber er hat schließlich nur weiter auf dem Standpunkt, das andere denken, und zu dem die Sozialdemokratie aus einer Seite arbeitete, in der demokratische Politiker noch bei der Erneuerung der Währung mitließen.

Der demokratische Wahlauftritt steht in vollem Widerspruch zu den Taten der demokratischen Fraktion aus all diesen Gebieten; aber er kennzeichnet so recht das Wesen der Demokratischen Partei, deren Vertreter noch zu jeder Zeit mit schäner Worten um sich warfen, aber nie den Mut fanden, sich in die Tat umzusetzen, sondern im Gegenteil immer bereit waren, sie ins Gegenteil zu verzerren!

Die Kommunisten haben an die Spitze ihrer Reichsliste den von den mitteideutschen Taten (1921) her bekannten, im Aufschau des Reichstages als „Hörschiller“ bekannt, in die „Wahlkreisversteigerung“ in ihrer allezeitigen Redeworttrügerei gestern bereit als deutschen Mann feierte.



Jch bin der westpreussische Flüchtling Gottlieb Templin aus Kensen, bin ohne alle Mittel und muß gegen meinen Arbeitgeber, dem Rittergutbesitzer v. Senden-Natzlaff klagen, damit er meine Kautionsherausgabe.

Jch heiße v. d. Osten-Fahlbeck und besitze nichts, außer einem Rittergut von 5600 Morgen in Gutzmin (Pommern), einem neuen Schloß und einem Marstall. Jch will den Pächter verklagen, damit der Kerl verschwindet.

## Der Meister.

Roman von Ludwig Kapeller.

16 (Nachdruck verboten)

„Alles schön gepolstert zu werden, daß der Vater das Wort ergreift; er schon eine sonderbare Macht zu besitzen über die Menschen, aller Augen waren auf ihn gerichtet und jede seiner Reden ward mit Spannung verfolgt, so als ob er der Herr wäre dieses Raumes und seiner Anwesenden.“

Die Verhandlung zog sich über eine Stunde hin; was die letzten Augen sahen, war das Vorstehen zweier dazwischen war, was einmal ein Gesprochenen fragte: das schien alles nur eine Einleitung zu dem Ereignis, dem man entgegenriet, dem Wähler des Staatsamtmanns Niedorf.

Nach der Angelegenheit — es handelte sich um die Verhandlung — schien diesem Einbruch zu unterliegen; er beobachtete ständig, mit einer kaum beherrschten Angst, das Gesicht des Staatsamtmanns, als würde in den nächsten Augen sein Schicksal entschieden; wenn er gefragt wurde, antwortete er zum Teil des Staatsamtmanns hin und jedes Wort seiner Beteiligung schien loblich gesprochen, um seinen Anführer milder zu stimmen.

Niedorf tat kaum einmal eine Zwischenfrage; und wenn er ein Wort dazwischen war, war es stets nur, um Unklarheiten zu zerstreuen, die durch ägernde oder unbeholfene Fragenstellungen entstanden. Der ganze Raum schien beherrscht von dem Einbruch; daß der Staatsamtmann der gefällige Leiter dieser Versammlung war.

Erdlich war die Beweisaufnahme geschlossen; der letzte Zeuge verließ den Saal. Jedes Gefährliche, alle Gerüche erstickten in der Etüle einer ungeheuren Spannung.

Kun erhob sich Staatsamtmann Niedorf; er ließ den Blick einmal im Kreise gleiten, als wolle er die letzten Anwesenden um sich sammeln. Dann begann er: „Ist leicht gerührt und ägernd, mit kurzen Worten, die wie ein Menschenherz die Gedanken waren, mit ganz geringen Worten und kaum dem Blick schenkte; er schickte den Angehörigen in ganz kurzen, scharf gezeichneten Sätzen, daß man die Gewissenshaftigkeit dieses minderwertigen Bürgers lebendig war sich sah. Dann wurde keine Stimme plötzlich anders; es war nicht die Stille, die sie veränderte, es war der eigenartige höhere Ton, mit dem Niedorf die Tat selbst bestrich. Was in die feinste Einzelheit schien es sie zu fassen, jede kleinste Bewegung, den Schwung des Hammers und die Arbeit des Stemmens, die sich zupackende Hand und die schließende Hand; das alles mußte Niedorf in so breiten Worten, daß das Reden in diesem Saal eine Unterbrechung erlitt.“

Der Angehörige ließ in sich zusammensinken; zunächst, wenn der Staatsamtmann die Empfindungen, dieses Gefühl aus Herz und Angst dem Redenden aus dem Reize der und seine ganze Niedrigkeit und Gemeinheit enthüllte, wenn er plötzlich beide Hände durchstreckte, als wolle er seinen Jünger diesen ganzen, kleinen, schmalen Menschen hart; dann ging eine Bewegung durch die Reihen wie im Zuschauerraum eines Theaters.

Niedorf sprach nicht lange; er schien sich seiner Wirkung bewußt.

„Alles schön gepolstert zu werden, daß der Vater das Wort ergreift; er schon eine sonderbare Macht zu besitzen über die Menschen, aller Augen waren auf ihn gerichtet und jede seiner Reden ward mit Spannung verfolgt, so als ob er der Herr wäre dieses Raumes und seiner Anwesenden.“

Die Verhandlung zog sich über eine Stunde hin; was die letzten Augen sahen, war das Vorstehen zweier dazwischen war, was einmal ein Gesprochenen fragte: das schien alles nur eine Einleitung zu dem Ereignis, dem man entgegenriet, dem Wähler des Staatsamtmanns Niedorf.

Nach der Angelegenheit — es handelte sich um die Verhandlung — schien diesem Einbruch zu unterliegen; er beobachtete ständig, mit einer kaum beherrschten Angst, das Gesicht des Staatsamtmanns, als würde in den nächsten Augen sein Schicksal entschieden; wenn er gefragt wurde, antwortete er zum Teil des Staatsamtmanns hin und jedes Wort seiner Beteiligung schien loblich gesprochen, um seinen Anführer milder zu stimmen.

Niedorf tat kaum einmal eine Zwischenfrage; und wenn er ein Wort dazwischen war, war es stets nur, um Unklarheiten zu zerstreuen, die durch ägernde oder unbeholfene Fragenstellungen entstanden. Der ganze Raum schien beherrscht von dem Einbruch; daß der Staatsamtmann der gefällige Leiter dieser Versammlung war.

Erdlich war die Beweisaufnahme geschlossen; der letzte Zeuge verließ den Saal. Jedes Gefährliche, alle Gerüche erstickten in der Etüle einer ungeheuren Spannung.

Kun erhob sich Staatsamtmann Niedorf; er ließ den Blick einmal im Kreise gleiten, als wolle er die letzten Anwesenden um sich sammeln. Dann begann er: „Ist leicht gerührt und ägernd, mit kurzen Worten, die wie ein Menschenherz die Gedanken waren, mit ganz geringen Worten und kaum dem Blick schenkte; er schickte den Angehörigen in ganz kurzen, scharf gezeichneten Sätzen, daß man die Gewissenshaftigkeit dieses minderwertigen Bürgers lebendig war sich sah. Dann wurde keine Stimme plötzlich anders; es war nicht die Stille, die sie veränderte, es war der eigenartige höhere Ton, mit dem Niedorf die Tat selbst bestrich. Was in die feinste Einzelheit schien es sie zu fassen, jede kleinste Bewegung, den Schwung des Hammers und die Arbeit des Stemmens, die sich zupackende Hand und die schließende Hand; das alles mußte Niedorf in so breiten Worten, daß das Reden in diesem Saal eine Unterbrechung erlitt.“

Der Angehörige ließ in sich zusammensinken; zunächst, wenn der Staatsamtmann die Empfindungen, dieses Gefühl aus Herz und Angst dem Redenden aus dem Reize der und seine ganze Niedrigkeit und Gemeinheit enthüllte, wenn er plötzlich beide Hände durchstreckte, als wolle er seinen Jünger diesen ganzen, kleinen, schmalen Menschen hart; dann ging eine Bewegung durch die Reihen wie im Zuschauerraum eines Theaters.

Niedorf sprach nicht lange; er schien sich seiner Wirkung bewußt.

„Alles schön gepolstert zu werden, daß der Vater das Wort ergreift; er schon eine sonderbare Macht zu besitzen über die Menschen, aller Augen waren auf ihn gerichtet und jede seiner Reden ward mit Spannung verfolgt, so als ob er der Herr wäre dieses Raumes und seiner Anwesenden.“

Die Verhandlung zog sich über eine Stunde hin; was die letzten Augen sahen, war das Vorstehen zweier dazwischen war, was einmal ein Gesprochenen fragte: das schien alles nur eine Einleitung zu dem Ereignis, dem man entgegenriet, dem Wähler des Staatsamtmanns Niedorf.

Nach der Angelegenheit — es handelte sich um die Verhandlung — schien diesem Einbruch zu unterliegen; er beobachtete ständig, mit einer kaum beherrschten Angst, das Gesicht des Staatsamtmanns, als würde in den nächsten Augen sein Schicksal entschieden; wenn er gefragt wurde, antwortete er zum Teil des Staatsamtmanns hin und jedes Wort seiner Beteiligung schien loblich gesprochen, um seinen Anführer milder zu stimmen.

Niedorf tat kaum einmal eine Zwischenfrage; und wenn er ein Wort dazwischen war, war es stets nur, um Unklarheiten zu zerstreuen, die durch ägernde oder unbeholfene Fragenstellungen entstanden. Der ganze Raum schien beherrscht von dem Einbruch; daß der Staatsamtmann der gefällige Leiter dieser Versammlung war.

Erdlich war die Beweisaufnahme geschlossen; der letzte Zeuge verließ den Saal. Jedes Gefährliche, alle Gerüche erstickten in der Etüle einer ungeheuren Spannung.

Kun erhob sich Staatsamtmann Niedorf; er ließ den Blick einmal im Kreise gleiten, als wolle er die letzten Anwesenden um sich sammeln. Dann begann er: „Ist leicht gerührt und ägernd, mit kurzen Worten, die wie ein Menschenherz die Gedanken waren, mit ganz geringen Worten und kaum dem Blick schenkte; er schickte den Angehörigen in ganz kurzen, scharf gezeichneten Sätzen, daß man die Gewissenshaftigkeit dieses minderwertigen Bürgers lebendig war sich sah. Dann wurde keine Stimme plötzlich anders; es war nicht die Stille, die sie veränderte, es war der eigenartige höhere Ton, mit dem Niedorf die Tat selbst bestrich. Was in die feinste Einzelheit schien es sie zu fassen, jede kleinste Bewegung, den Schwung des Hammers und die Arbeit des Stemmens, die sich zupackende Hand und die schließende Hand; das alles mußte Niedorf in so breiten Worten, daß das Reden in diesem Saal eine Unterbrechung erlitt.“

Der Angehörige ließ in sich zusammensinken; zunächst, wenn der Staatsamtmann die Empfindungen, dieses Gefühl aus Herz und Angst dem Redenden aus dem Reize der und seine ganze Niedrigkeit und Gemeinheit enthüllte, wenn er plötzlich beide Hände durchstreckte, als wolle er seinen Jünger diesen ganzen, kleinen, schmalen Menschen hart; dann ging eine Bewegung durch die Reihen wie im Zuschauerraum eines Theaters.

Niedorf sprach nicht lange; er schien sich seiner Wirkung bewußt.

„Ist leicht gerührt und ägernd, mit kurzen Worten, die wie ein Menschenherz die Gedanken waren, mit ganz geringen Worten und kaum dem Blick schenkte; er schickte den Angehörigen in ganz kurzen, scharf gezeichneten Sätzen, daß man die Gewissenshaftigkeit dieses minderwertigen Bürgers lebendig war sich sah. Dann wurde keine Stimme plötzlich anders; es war nicht die Stille, die sie veränderte, es war der eigenartige höhere Ton, mit dem Niedorf die Tat selbst bestrich. Was in die feinste Einzelheit schien es sie zu fassen, jede kleinste Bewegung, den Schwung des Hammers und die Arbeit des Stemmens, die sich zupackende Hand und die schließende Hand; das alles mußte Niedorf in so breiten Worten, daß das Reden in diesem Saal eine Unterbrechung erlitt.“

Oldenburg und Ostfriesland.

Ostern.

Ostereier, Auferstehungsbeleg. Nicht ohne Grund hat die christliche Kirche die Beleg...

Der Winter hat recht lange gedauert und wenn die Osterlinge schon sind, werden wir...

Und was Menschen? Wie haben sich nach dem Frühling, was bei uns...

Gewiss gibt es Unterschiede, nicht alle kommen zum Ziel. Sie müssen sich...

Eine unvernünftige Maßnahme.

Was soll folgende Maßnahme: Auf der Reinheitspflicht wurde eine große Anzahl...

Brennmaterialien + Kärstofflein

FOLKE T WILKEN

Brunnenstr. 13 + Telephon 634

Ostern.

Von Karl Wendell.

Und wir schritten durch Schlacke, und jeder sah die Hand der Erde...

Der Ostermythos ist nicht spezifisch christlich, sondern unaltes... (Was dem 'Buch des Kampfes', Verlag von J. Schöpsch Müller in München.)

Wenn man bedenkt, daß mit dieser Maßnahme gerade die Vermittler der Armen betroffen werden; mancher dieser jungen Leute ist...

Lohnbewegung der Arbeiter auf dem Gas- u. Elektrizitätswerk Wilhelmshaven-Wärfingen.

Was wir geschrieben: Die Arbeiter auf dem Gas- und Elektrizitätswerk...

Neue Sonntags-Verensenzüge.

Vom 20. April 1924 ab fahren außer den bisherigen nachstehend aufgeführten Verensenzüge...

- Vs. 15 ab Delmenhorst 6.20 um, an Bremen Hbf. 6.48 um.
Vs. 411 ab Delmenhorst 9.50 um, an Bremen Hbf. 10.25 um.

- Vs. 682 ab Jever 10.13 um, an Carolinenfisch 10.53 um.
Vs. 684 ab Jever 1.30 um, an Carolinenfisch 2.16 um.

- Vs. 651 ab Rodenkirchen 8.48 um, an Barel 9.37 um.
Vs. 652 ab Barel 7.05 um, an Rodenkirchen 7.51 um.

- Vs. 609 (622) ab Reuenburg 8.32 um, an Vorkhorn 8.50 um.
Vs. 617 ab Reuenburg 11.45 um, an Vorkhorn 12.03 um.

- Vs. 623 ab Glenscheddam 9.45 um, an Vorkhorn 9.56 um, an Reuenburg 10.30 um.
Vs. 618 ab Glenscheddam 1.00 um, an Vorkhorn 1.11 um, an Reuenburg 1.26 um.

- Vs. 602 ab Friesenbude 6.30 um, an Acholt 6.47 um.
Vs. 604 ab Friesenbude 7.37 um, an Acholt 7.49 um.

Oldenburg.

Landesleiter. Ostermontag bringt die 'Niederdeutsche Bühne'...

Tagelieder der Nibelungen. Vom 17. April. Gestohlen wurden: In der Nacht vom 14. zum 15. April...

Nordenhamm.

Raus- und Konserntabend. Heute Sonntag den 10. April, abends 8 Uhr...

Des Osterskes wegen gelangt die nächste Nummer unseres Blattes erst am Dienstag nachmittag zur Post.

Druck u. Verlag: Josef v. G., verantwortlich: J. Hüfitt, Redaktion u. ausg. Teil: Josef Riske, Kallmeyer, Cronjäger, Kaufmann, Waden...

DAMENHÜTE

Frieda Steinkopf. Inhaber: Otto Reinhardt. Ulmenstraße 22. Mittags geöffnet.

Bereitete, in der Internist, rühmte, daß er dort für 'verschwand'...

Durch alle diese Wirten schimmer der Gedankenschein: Die Naturkraft, die in der Erde...

Die christliche Mythos von dem Herabenden und auferstehenden Christus...

Die hier zusammengefügt war, zugleich voll aus aller Welt und dazu...

Zülig ihn preisen, Weibchen zehren, Wiebchen zehren, Auch ist der Reiter nah...

Schauspielhaus - Faust.

Der Zweigle erster Teil ist vor Jahresfrist über gnugs Mal in Schauspielhaus...

Doppelkammer. Weiler war ich bei der Kaiserin, liebte Wänden...

# Friesentec

Übertrifft die Erwartungen der vorwühntesten Teekonner!!

In Packungen und lose in allen einschlägigen Geschäften zu haben.  
Generalvertreter: **Willms & Delmeyer, Wilhelmshaven**

Börsenstrasse 27. Fernsprecher 444. Börsenstrasse 27.

### 1. Ostertag: Großes Preischießen

10 tolle Preise! 1. Preis: ger. Schinken.  
Reste 25 Pf. Prospekt 10 Pf. Schererei vom  
ausgen 11 Uhr abends 11 Uhr. Geschloßen  
mit dem Salondrillbohrer neuesten Modells.  
Es ladet freundlich ein (2890)

**Fr. Netze, Werftstrasse 3.**

**Gastoyer** mit den bekanntesten  
Spezereien...  
1,50 2,30 3,25 12,50 16,00 19,00 Markt.  
**Heinrich Schotte, Grenzstrasse 15.**

**Sohn. Barndabandant, Oldeogelstraße 9.**  
Hüte, Lichtbäder 2.50 6.-30., elektrische Wasser-  
bäder 1.50 6.-30. Für Damen Gerings 10  
3 bis 6 Uhr. Für Herren Donnerstags vom  
1 bis 6 Uhr. Sonntagvormittag 9 bis 11 Uhr.

### Im Stadt-Café Preisakat

Heute Sonntagabend 8.30 Uhr:  
Es ladet freundlich ein [2776] **B. Keese.**

### Accum. Großer Ball!

Am zweiten Ostertag:  
Es ladet freundlich ein **B. Eggers.**

### Mariensieler Hof Grobes Tanzkränzchen.

Am 2. Ostertage:  
Es ladet freundlich ein **D. Gerdes.**

### Stadt Heppens Großer öffentl. Tanz

Am 2. Ostertage:  
**Flotte Musik.**  
Anfang 6 Uhr. [1565]

### Geschlechtskrank!

Selbst über  
16 Jahre  
haben sich  
wunden  
Präparate gegen 1) Gonorrhoe, 2) Syphilis  
und venereale, heftige Geschlechtskr., 3) Syphilis  
(ohne giftige Quecksilbergaben), 4) Manussch-  
schwellen, 5) Weiblich leuchtend. Letzter Ver-  
spruchungen werden es nicht! Tausenden be-  
weisen, wie selbst in so Tausenden eingewandert.  
Das Schreiben bestätigt werden. Jeder jeden  
Leiden ist eine heilsuchende Botschaft. Ansehliche,  
die völlig kostenlos in versahliche Umsehling ohne  
Aufdruck geg. 30 R. - Vign. Porto zugewandt wird.  
Kesse Vertriebs-Organ. - Leiden geheilt werden.  
Dr. med. H. Sasmann, O. m. b. H.,  
Hertz R. U. 684. Barthelochstr. 95.

### Schützenhof Rülfringen. Großer öffentlicher Ball!

Am 2. Ostertag:  
**5 Musiker.** **Carl Görissen.**

Einladung!  
Am Mittwoch, dem 23. April, abends 8.30 Uhr.  
findet im Werftprellehaus eine gemeinsame  
**Versammlung**  
der unterzeichneten Rindenzüchter-Bereine statt.  
Zugleich wird in der Vers. bekanntgegeben.  
**R. & S. Rülfringen - Wilhelmshaven.**  
**R. & S. An der Jade**



### Kaugummiartikel

ihre preiswert.  
Wilhelmsh. Sanitäts-  
haus (Abt. 3 & 2. Bier-  
mann) Osterstraße 16  
neben Werftprellehaus  
Telephon 786.  
**Eingelene Wäbber**  
sowie ganze Haut-  
hände kaufen laulent  
**Carstens & Wredt**  
Wäbber, Gde Wilhelmsstr.  
Telephon 2106.

### Kohlen

Briketts, Holz, Torf  
liefert auch in kleinen Mengen

### Keinr. Tapken

Oldenburg i. Oldbg.  
Donnerschwerer Strasse 44.

### Flatauer & Co. Oldenburg

G.m.b.H.  
Rittersstr.  
19-20  
Textil-, Kurz- und Wollwarengroßhandlung.

Zu sehr billigen Preisen!  
Damenmäntel f. d. Frühjahr, Kleider, grasse  
Auswahl in Wolle, Blusen, Kleider-Röcke.  
Feiner Kleiderstoffe und Baumwollwaren.  
**Leo Steinberg, Oldenburg.**  
Fichtnerstr. 37, Ecke Baumgartenstr.

### Central-Café!

Das führende Familien-Café  
Täglich Künstler-Konzerte!

### Ernst Röhling

Wein-Großhandlung.  
Februar 1994

### B. HARMDIERKS.

Kurwickstraße 92  
GENERAL-VERTEPETER  
der  
Dörkopp-, Brennabor- u. Wandererwerke.

## Leser, berücksichtig die Inserenten Ihrer Zeitung!

### Arbeiter-Garderoben

kauft man nur bei  
**Jak. Unger**  
Kurwickstrasse 2a.  
Neben dem Gewerkschaftshaus.

### Trinkt Oldenburger Biere

aus dem Brauhaus Oldenburg, A. Wächner, Oldenburg.

### Paul Müller

Straßstraße 15.  
Herrenkonfektion.

### Hermann Wallheimer

Oldenburg, Heiligengeiststraße 30.  
Spezialgeschäft für Damen- und  
Kinderbekleidung, Kleiderstoffe

### Geschäftliche Rundschau und Dauerfahrplan.

C Abfahrt von Oldenburg. (Ohne Gewähr) Ankunft in Oldenburg.  
Richtung Bremen: W6.12, D6.56, 8.00, 10.42, 12.24, 2.44, 4.58, 9.52  
Richtung Wilhelmshaven: W5.41, 8.15, 11.35, D3.08, 3.18, 7.30, 10.23  
Richtung Leer: 8.15, D3.11, 3.18, 7.30  
Richtung Quakenbrück: W6.10\*, 8.17, 3.10, 7.42  
Richtung Brake: 8.10, 3.16, W7.18, S.10.22  
\* bis bzw. von Cloppenburg.

### Louis Steinthal

Leder-Handlung. Bedarfsartikel.  
Sohlen-Ausschnitt!  
Achterstrasse 57.

### OLDENBURGER SPORT-CLUB

GAFT-STR. 23.  
Bekleidung und Geräte  
für Turnen, Spiel, Sport

### QUALITÄTS-GUMMI-MÄNTEL

HEINR. BRUNS  
OLDENBURG DAMM 21.

### Alex Goldschmidt

Oldenburg i. O.  
Damen-Konfektion, Kleiderstoffe

Nur diese  
Packung bürgt  
für Qualität!  
D. R. P. 394.890.

### S. Ostro

Spitzen und Weisswaren  
zu bekannt billigen Preisen.

### Sämereien

Joh. Mehrens, Oldenbg.  
Geegründet 1869.

### Hirsch-Apotheke

Oldenburg  
Ecke Stau- und  
Achterstrasse.  
Lieferant für alle Krankenkassen.

### A. Hirschfeld

Herren-Garderoben und Herren-Bedarfsartikel  
Markt 8 - Oldenburg i. Oldbg. - Markt 5

### Wilh. Wehrmeyer & Co.

Größhandlung in Baumwollwaren,  
Trikotagen und Buckskins.  
Oldenburg i. O., Lindenstr. 18.  
Lagerbesuchloshandl

### Heinr. Hirschberg

Kurzwaren-Großhandlung.  
Februar 1558 Oldenburg Gasftrasse 7  
Billigste Bezugsquelle  
für Wiederverkäufer.

### Wagenbauanstalt / Oldenburg

"Woag" - Motorräder  
Generalvertrieb: Krüger & Unruh, Oldenburg - Bremen

### Gebr. Reissner & Co.

Rohprodukte  
Telephon Nr. 1547 Oldenburg Dam Nr. 25

### Parfümerie-Enno Holing

Labo-Bromerhaven, Hafenstr. 108, Tel. 1416.  
Versand aller Artikel für Selbstzahler.

### Franz Klein.

Oldenburg, Nadorsterstr. 64.  
Baumwollwaren  
Kleiderstoffe  
Trikotagen  
nur allerbeste Qualitätsware!

### Friedrich Krüger

Zigarren, Zigaretten, Tabak.  
Geegründet 1864.  
Damm 10 | Nadorsterstrasse 2 | Bremer  
Markt 7 | Stau 16/17 | Strasse 14

### Siegmund Oss junior

Herren- u. Knaben-Konfektion,  
Unterzeuge und Schahwaren.  
Oldenburg i. O. Lange Str. 53

### KV

Der städtische Verbraucher-Verein  
jetzt Jahrgang nur im  
**Oldenburger  
Konsumverein**



**Achtung 4 Mark Achtung**  
 Einheitspreis für eine garantiert  
 wasserdichte  
**Jachtklub-Mütze**  
 aus eigener Werkstatt  
 Größte Auswahl in den  
**modernsten Hüten**  
 zu den billigsten Preisen  
 von 5.50 bis 9.00 Mk.  
**Schützen-Hüte**  
 Sport-Mützen  
 in jeder Preislage  
**Magnus Schlöffel**  
 Rostringen, Wilhelmshavener Str. 88

**Verband der Gartenbauvereine  
 des Jadegebiets, e. V.**  
 Sämtliche Kleingärtner, die noch auf  
 Gartenland verzichten, haben sich am **Dienstag, den 22. 4. abends von 6-9 Uhr**  
 im **Bürgerheim Waller (Halt) Ede Wefer-**  
 und **Mittelschicht**, zwecks Zuweisung des  
 Gartenlandes u. Bodenabteilung einzufinden.  
 Weiterer Verkauf einer neuen Erhebung  
 billiger Erbsenstrücker findet täglich von  
 4 Uhr nachmittags ab **Ede Wefer-**  
 und **Oberstr.** statt. [2805] **Der Vorstand.**

**Folkert Wilken**  
 Brunnenstraße 3. Telefon 604  
 liefert preiswert [2706]  
**gelbfleisige Industrie-Saat-**  
**und Speisepotatofeln,**  
**Kaiserkrone und Up to date,**  
**Speise- und Futterfedern,**  
**Kraut- und Rauhstrich,**  
**Brennmaterial.**

**Öel-Farben**  
**Lack-Farben**  
**Leim-Farben**  
**Kalk-Farben**  
 empfiehlt preiswert und gut

**Cl. Rittberg**  
 Wilhelmshavener Strasse 49. [2715]


**Kolonial- und Backwaren**  
 kaufen Sie am besten bei  
**Anton Jochens, Heidemühle.**  
 Ausrüstung aller Riedelgüter Preisberechnung

**Ami Butjadingen.**  
 Zur Förderung des Wohnungsbauwesens stehen  
 Zinsen bzw. Zuschüssen in betragsmäßig  
 Höhe zur Verfügung. Kostlos sind bei Bescheid  
 beim Stadtmagistrat bzw. den Gemeindevorständen  
 zu stellen, wo nähere Auskunft erteilt wird.  
 Nordensham, den 17. April 1924. [2800]

**Nordenham.**  
 Nachdem die Errichtung einer Mole- und  
 Badereier-Anlage für den Gemeindefest  
 Butjadingen mit Wirkung vom 1. März 1924  
 angeordnet ist, werden alle Mitglieder, das sind  
 alle teilhabenden Mole- und Badereier, das sind  
 im Amtsbereich stehende, eingeladen, an der ersten  
 Innungsversammlung teilzunehmen. Termin  
 wird angesetzt auf **Dienstag, den 22. April,**  
 nachmittags 5 Uhr, im Hotel „Zur Post“ in  
 Nordenham. Wegen der vorzunehmenden Wahl  
 des Oberleiters und der Beisitzer, sowie der  
 Bildung der Ausschüsse ist allerhöchste Beteiligung  
 erforderlich. [2800]  
 Nordenham, den 12. April 1924.  
**Ami Butjadingen.**

**Nordenham.**  
 Die zum Unterrichts der gewerblichen und  
 kaufmännischen Fortbildungsschule und der  
 Haushaltungsschule auf Grund der Statuten  
 der Stadtgemeinde Nordenham verpflichteten  
 Schulleiter und Schullehrerinnen haben sich ab  
**Mittwoch, den 23. bis einschli. Freitag,**  
**den 25. d. Mts.** vormittags von 10-12  
 Uhr und nachmittags von 3-5 Uhr Schule  
 Jochens ab 10, im Dienstzimmer des Direktors  
 angemeldet. [2800]  
 Zum Schulbesuch verpflichtet sind alle in  
 der Stadtgemeinde Nordenham wohnhaften  
 und beschäftigten männlichen und weiblichen  
 Personen unter 18 Jahren. [2800]  
 Nordenham, den 14. April, 1924.  
**Vorstand der Berufsschulen.**  
 Vogler.

**Deutsche Demokratische Partei**  
**Dienstag, den 22. April, abends 8 Uhr**  
**im Werk-Epifenhäus:**  
**Öeffentliche** 2797  
**Bersammlung!**  
 Mitglied des Reichswirtschaftsrates  
**A. Schneider**  
 Vorstandsmitglied des Gewerkschafts-  
 bundes der Angestellten, spricht über:  
**Die Reichstagswahlen und die**  
**deutsche Arbeitnehmerschaft.**  
**Deutsche Demokratische Partei**

**HAPAG HARRIMAN**  
  
**HAMBURG-AMERIKA LINIE**  
**UNITED AMERICAN LINES**  
 (HARRIMAN LINE)  
 Nach  
**NORD-AMERIKA**  
**SUD-AMERIKA**  
**CANADA**  
**CUBA - MEXICO**  
**AFRIKA, OSTASIEN USW.**  
 Billige Beförderung, vorzügliche Verpflegung.  
 Unterbringung in Kammern in allen Klassen.  
 Etwa wöchentliche Abfahrten von  
**HAMBURG NACH NEW YORK**  
 Auskünfte und Drucksachen durch  
**HAMBURG-AMERIKA LINIE**  
**HAMBURG, Alsterdamm 23**  
 und deren Vertreter in  
**WILHELMSHAVEN:**  
**BRUNS & BEELING, G. N. B. H.**  
 Marktstr. 2 33.

**Fordern Sie überall nur**  
**Doornkaat**  
**den feinsten Genever**  
 nach alten Familienrezepten  
 seit **1806**  
 Und rufen Sie Torkühnemann zurück  
**„Doornkaat“**  
**Aktiengesellschaft Norden**  


**Lilienburg! Sanderbusch!**  
 Donnerstag: [2802] **Vau Vlethers Saal.**  
**Großer Fest-Ball.** Am 2. Osterfest:  
**BALL!**  
**Henning Brot** **Frerichs**  
 Klubzimmer  
 Guter Mittagstisch

**Wall-Lichtspiele**  
**Oldenburg**  
**Die**  
**Nibelungen**  
 Dieca Ma Film  
 Regie Fritz Lang.  
 1. Film: Siegfried.  
 2. Sonnabend in den  
**Wall-Lichtspielen.**  
 Geschlossene Vorstellungen:  
 1. Erhöhte Preise.  
 Vorführungszeiten:  
 Wochentags 4 bis 7 Uhr,  
 8 bis 11 Uhr. Sonntag  
 3, 6 und 9 Uhr.  
 Kartenverkauf:  
 löst, von 12 bis 2 Uhr  
 an der Theaterkasse.  
 Jugendliche haben in  
 den Nachmittagsvorstel-  
 lungen Zutritt und zahlen  
 auf allen Bühnen  
 halbe Eintrittspreise.  
 Bei früher zu erwartenden  
 starken Andrängen  
 zu den Abendvorstellun-  
 gen wird bezüglich der  
 Befreiung der abholten voll-  
 und gleichwertigen  
 Nachmittagsvorführung  
 4 Uhr empfohlen. [2800]

**Bootslack**  
 Black varnish  
 Fr. Spanhake  
 Farbenhandlung  
 Oldenburg  
 48 Dangelstraße 44  
 b. Rathaus.

**Krühgargen!** sofort,  
 unauffällig, mit, un-  
 schäd. Jucken und löst  
 alle Hautleiden!  
**Ges-Apotheke** [2800]  
 Metallbetten, Stahl-  
 matrassen, Kinderbetten  
 etc. an Preis. Katalog 30 U  
 frei Eisenmöbel-Fabrik  
 Stahl (Thür.) [3173]

Der Preis für die in den Milchverkaufs-  
 stellen zur Abgabe kommende Milch beträgt von  
 Montag, den 21. April d. S. ab für  
 1 Liter Vollmilch . . . . . 22 Pf.  
 1 Liter Vollmilch in Flaschen . . . 24 Pf.  
 1 Liter Mager- oder Buttermilch 11 Pf.  
 Oldenburg, den 18. April 1924. [2897]  
**Wirtschaft für Stadt und Markt Oldenburg.**

**Milchaufschneide vom 14. bis 20. April 1924.**  
 1 Liter . . . . . 84 Pf.  
 1/2 Liter . . . . . 65 Pf.  
 1/4 Liter . . . . . 42 Pf.  
 1/8 Liter . . . . . 21 Pf.  
 Oldenburg, den 18. April 1924. [2898]

Die Zahlung des letzten Teils der Ab-  
 gaben vom Grundbesitz für das Jahr 1923/24  
 hat im Stadtrat Oldenburg je zur Hälfte bis  
 zum 10. und 20. Mai 1924 zu erfolgen. Die  
 zugesetzten Steuerpfeiler sind bei der Zahlung  
 vorzulegen. Es wird darauf hingewiesen, daß  
 diese Steuerpfeiler noch auf die Mieter anteils-  
 weise abgedrückt werden kann, weil es sich um  
 Steuern für die Zeit vom 1. April 1923 bis  
 31. März 1924 handelt. Wegen der Zahlungs-  
 termine im Stadtrat Oldenburg ergibt spätere  
 Bekanntmachung. [2840]  
 Oldenburg, den 16. April 1924.  
**Stadtmagistrat.**

Der Magistrat weist darauf hin, daß die  
 bis zum 31. März 1924 abgeordneten, abgaben  
 genommenen oder eingegangenen Hunde die  
 schließend am 28. April 1924 im Steueramt,  
 Rathaus, Zimmer 21, abzumelden sind, soweit  
 die Abmeldung noch nicht erfolgt ist. Für  
 sämtliche bis dahin nicht abgemeldete Hunde  
 ist die Hundsteuer weiter zu zahlen. [2841]  
 Oldenburg, den 18. April 1924.  
**Stadtmagistrat.**

**Oldenbg. Landestheater.**

Datum	Uhrzeit	Audienz	Besetzung
Sonntag, 30. April, 3.30 Uhr	—	II.	Dr. Spemann, Cherfuer.
Sonntag, 30. April, 7 Uhr	—	I.	Zannhäuser.
Montag, 31. April, 3.30 Uhr	—	Stein, Perle	Phantasia
Montag, 31. April, 7 Uhr	—	I.	Die Gloden von Cornville.

**Tori, prima trocken,**  
**Brennholz, ofensfertig**  
**Fr. Neumann & Co.**  
 Oldenburg-Cheerhaus, Seebinger Straße  
 50/4. Fernruf 1600.  
**Enorm hohe Preise**  
 jähle 14 für geringere Gattungen, Möbel,  
 Betten, Nachschlafzügen. — Vollstoffe genügt.  
 Oldenburg, Buralstraße Nr. 3 (Ecken).

**Oldenburg.**  
**Grosses**  
**Frühlingsfest**  
 beim „Ammerländer“, Ofener Strasse  
 veranstaltet vom Verein „Frisia“  
**vom 20. bis 23. April einschl.**  
 (Ostersonntag bis Mittwoch).  
 Auf dem Festplatze befinden sich Volksbelustigungen  
 aller Art, wie Berg- und Talbahn, Luft-  
 schaukel, Karussell, sowie Schau- u. Verkaufsbuden.  
**Eintritt zum Festplatz 10 Pfennig. Kinder frei.**  
 Um regen Zuspruch bittet **Der Vorstand.**

**Gaskoks**  
 ist in bester Qualität in  
 allen Körnungen vorrätig und  
 kann sofort geliefert werden.  
**GASWERK OLDENBURG.**  
 Fernsprecher Nr. 1840  
 2899

**Korbesssel . . von 7.50 an**  
 Weidenwulstesssel . . von 16.— ab.  
 Mehrere Hundert Auswahl.  
**Peddisessel . von 18.— an**  
 Unsere Möbel-Ausstellung im ersten  
 Stockwerk umfaßt über 100 Stück.  
**Liegestühle . von 4.50 an**  
 Strandstühle, Triumphstühle und  
 Schiffs-Liegestühle.  
**Gartenschirme v. 10.— an**  
 in prima Stoffen und verschiedenen  
 Farben vorrätig.  
**Kinderwagen von 28.— an**  
 mit Gummi . . . . . von 42.— an.  
 Auswahl über 50 Stück.  
**Klappsporthwagen v. 14.50 an**  
 mit Gummirädern . . von 17.— an,  
 mit Verdeck . . . . . von 35.— an.  
**Babykörbe . . von 10.— an**  
 festes Gestell oder Radgestell.  
 Garniert und ungararniert.  
**Kastenwagen von 11.— an**  
 in stärkster Ausführung für 4 Zur.  
 Tragkraft . . . . . 29.—  
**Reisekörbe . von 4.50 an**  
 Leichte Handtaschen in japanischem  
 Geflecht . . . . . von 5.— an.  
**Künstlerpuppen v. 5.— an**  
 Käthe-Kruse-Puppen, Steiff-Spiel-  
 sachen, Müschner Puppen.  
**Gute Spielsachen**  
 prima Bälle, Hockler, Sandwagen,  
 und vieles andere.  
**Fr. Lehmann**  
 Oldenburg i. O., Gaststr. 27  
 Fernsprecher 1400.  
 Wiederverkäufer bitten wir um Besuch  
 unseres grossen Lagers.

An die Bevölkerung der Industriestädte!

Eichen Wochen tobt nunmehr der Kampf der Gewerkschaften... Die Hoffnung aller Reaktionäre auf das gemaltige Arbeitslosentum ist gescheitert...

Die Hoffnung aller Reaktionäre auf das gemaltige Arbeitslosentum ist gescheitert... Die Arbeitsbedingungen der Gewerkschaften sind zu schlecht...

Stellt Mittagstische für die Kinder der Ausgesperrten bereit! Gebt jeder nach seinen Kräften... Geldspenden werden auf dem Metallarbeiter-Verbandsbüro...

Allgemeiner Deutscher Gewerkschaftsbund, Ortsausschuss Wilhelmshaven. Christlicher Gewerkschaftsring, Ortsratell Rüttingen-Wilhelmshaven.

Mitgliederkauf, sowie die Beschaffenheit und die Funktionen der Riesen nach dem neuesten Stande der Wissenschaft...

Ein Insultierender. Ein Insultierer der Schützenstraße hat aus der Wohnung seiner Eltern die Möbel aus dem Fenster geworfen...

Veranlassungen zu Othello. Wir machen unsere Leser, die das Verhältnis haben, während der Festtage bei irgendeiner Veranlassung...

Wilhelmshaven.

Dampferverbindung an beiden Ostertagen wird schwerer. Außer den lächerlich hohen Preisen sind die lächerlichen Dampfer...

Ausstellung in der Kunstschule. Noch längerer Zeit hat die Kunstschule an der Osterstraße ihre Türen wieder geöffnet...

Erhebung von Aufsichtsräten für Bildung von Arbeiteräten im Zuge. Das Lösen von Arbeiteräten im Zuge hat einen solchen Umfang angenommen...

Recht eilig. Drei unserer Kollegen, die am Freitag Flugblätter verbreiteten, wurden von Wilhelmshavener Schutzmannschaften...

Seminarleiter-Reise der Arbeiterjugend. Die voranstehenden war, hatte der Seminarleiter seine Anwesenheit nicht vermisst...

Rüttingen.

Offentliche Versammlung. Am die Donnerstag den 18. April stattfindende öffentliche Mitbewerbsversammlung der D. S. P. D. ist nochmals eintritt...

Vertrauensmännerversammlung. Am Mittwoch den 23. April soll eine Vertrauensmännerversammlung der D. S. P. D. stattfinden...

Pr. Rotenraster. Die Arbeiter. Der Rabe des Herrn Rotenraster hat die Aufmerksamkeit der Bevölkerung auf sich zu ziehen...

Vertrauensmännerversammlung. Am Mittwoch den 23. April soll eine Vertrauensmännerversammlung der D. S. P. D. stattfinden...

Vertrauensmännerversammlung. Am Mittwoch den 23. April soll eine Vertrauensmännerversammlung der D. S. P. D. stattfinden...

Gruppe des Deutschen Künstlerbundes teilt uns mit, daß sie den Betrieb...

Weißliche Arbeitskraft in der Vorkriegszeit. Immer wieder muß man sich darüber freuen, mit welcher Liebe Arbeiter...

Der Feind, den wir am tiefsten hassen...

„Die Unwissenheit ist ein Dämon, der fürchten, sie wird noch manche Trauerspiele aufzuführen; mit Recht haben die größten griechischen Dichter...

Werbt für unser Parteiblatt!

Der Kampf um Gewinn neuer Abonnenten für die sozialistische Presse ist der Kampf um den Sozialismus...

.. das ist der Unverstand der Massen! ..

pr. Post-Schleifer für Ichnomann. Und wird mittelst: Die Polizeipolizei verneht in nächster Zeit die Anzahl ihrer Schleifer...

pr. Feuerwerk. Gestern abend gegen 10 Uhr wurde die freiwillige Feuerwehr nach der Kirche gerufen...

Konferenz. Am Sonnabend abend hielt der Rat der Arbeiter in „Rat-Haus“ eine Konferenz...

**Verträge, Theater, Konzerte und sonstige Veranstaltungen.**

Das Orchester der Soliquartetten in den Jahren... Wie bereits bemerkt worden ist, vernachlässigt der Herr am Ort bekannte Männergenossenschaft...

Rugbysport. Am 2. Oberränge stehen sich im Rückspiel die 1. Jugendabteilung von Weingarten...

Schachspielhaus. Heute ist die 24. und letzte Aufführung von „Die weiße Frau“...

Unterhaltungsfest. „Kroffinn und Scherg“. Am ersten Oberrangtag wird im Schützenhof der Verein...

**Filmshow.**

„Frühlingserwachen“. Besondere Punkte sind ein heftiges Drama „Winter, warum hast du mich nicht geliebt“...

In den Deutschen, Gasse und Sommer-Festspielen wurde am Samstag ein dem Tage entsprechendes Programm gegeben. Das große historisch-deutsche Festspiel „Der erste Kreuzzug“...

**Frauen, merkt auf!**

Der 4. Mai 1924 ist der große Wahltag zum deutschen Reichstage. Vier Jahre werden die außen- und innenpolitischen Geschäfte von ihm entschieden...

Der große Männerabend im Städte hat dazu geführt, daß in Deutschland 56 Prozent weibliche und nur 44 Prozent männliche Wählerrechte sind. Dabei liegt die Entscheidung bei der Frau...

**Banke.**

Verstärkte Verhandlungen. Zwischen der Belegschaft der Reichsbank und der Verwaltung haben am Dienstag nachmittags Verhandlungen gemäß Verfügung des Reichsfinanzministers stattgefunden...

Arbeiter, rüht am 1. Mai! Nur noch kurze Zeit tritt am 1. Mai, dem Arbeiter-Reichstagsfest, Sonn- und Feiertag, das auch in diesen Tagen in Bonn eine Festveranstaltung...

Gewerkschaftliche Berufshilfe. Bei einem der Schlichter sollte bekanntlich die Gewerkschaftliche Berufshilfe, die erst im vorigen Jahre eingerichtet wurde, vortragen...

**EMDEN.**

Verhandlung auf dem Emdener Rathaus. Die hiesigen Kollegien hatten sich am Freitag auf Beratung des Haushaltsplanes für das laufende Jahr zusammengefunden. Von der Mehrheit waren 11 und von der Minderheit 8 Mitglieder...

Cordgewebe für Kraffräder. Der Kraffradfahrer braucht noch mehr als der Autofahrer einen zuverlässigen, nicht gleitenden Reifen. Continental Cord-Block gewährt sichere Fahrt, sein großes Profil schützt vor Stürzen.

Zahl der Bürgervereine auf 31 abgenügt erschienen. Durch Gründung der Hofen- und Königliche Stadt- und Zustimmung des Rathes (dein) der Ausbau des Hofens gelöst zu sein...

Die Stadt hat über die Angelegenheit der Verwaltungen der Gemeinde gearbeitet haben. Dessenfalls arbeitet das neue Kollegium auf so gut. — Genosse Hermann: Der vorliegende Etat zeigt eine große Abwärtsentwicklung...

geteilte Bälle für die Bürgervereine an. Die Bälle sind folgende: Goermann, Götting, Kesting, Hermann, Witt, Hans, Wegmann, Wern, Schölerich, Franz, Waff, Cohn, Lang, Schmalz, Peter, Durck, Hill, Stube, Emdener, Weid, Kraus, Anstoss, Frau, Hermann, Schmalz, Ueber die Wahlaktion...

Der letzte Ausschussbericht am Montagabend 5 Uhr brachte für das Gesamtjahr eine Verbesserung hervor, daß sich der Etat der Emdener Landbahn bis auf den letzten Pfennig hält...

Verhandlungen nach dem letzten Bericht. Bei Verhandlungen nach dem letzten Bericht, insbesondere bei grundsätzlichen und eingehendsten Fragen, sowie Vorschlägen und Ratschlägen...

**Aus dem Lande und den Nachbarprovinzen.**

Zwei Lebensmädchen. Auf recht frohliche Weise ist es A. verlobt haben die Eheleute H. in Schwerteln. Der Sohn lernte seit zwei Jahren bei dem Kaufmann B. in Jever...

Woh. G. r. w. s. i. Von der Oberbürgermeisterin wurde der Händler Doffelhorn, aus Weissenhof kommend, am Schiffsplatz gefaßt. Es gelang, ihn in drei Stunden freien zu lassen...

**Schiffahrt und Schiffsbau.**

Bezirgen. Die Commerzbankung der Meier ist ausgeführt. Die Schienenbahnen und Schiffahrtsgesellschaften der Untersee sind wieder funktionierend.

Frankfurt-Halle an der See. Eine große Bedeutung für die Schiffahrt sind archaische Beratungen durch Funkstimmungen. Schiffe mit einer Beladung von weniger als 50 Personen werden durch keine Vorschriften gemangelt...

Deutschnordische Schiffe 1923. Von deutschen Schiffen von Stapel gelassen wurden während des Jahres 1923 117 Schiffe mit insgesamt 255 278 BRT. In dieser Zahl sind enthalten 8 Schiffe mit 13 211 T, die in Danzig vom Stapel liefen...

**Gesinn London geistig unangete.**

Aus Wien wird berichtet: Dem „Neuen Wiener Journal“ zufolge ist die Geistin Stefanie London, die frühere Kronprinzessin, geistig erkrankt, und zwar unter ähnlichen Erscheinungen wie ihre Tante, die Kaiserin Charlotte von Mexiko...

**Rüstfänger Parteiangelegenheiten.**

Wahltag, Mittwoch, 4. Mai. Am Samstag den 19. April, abends 8 Uhr: Wahlversammlung der SPD. Wichtige Tagesordnung...